Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 24

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Visp-Zermatt, wo er als Freund des Hochgebirges in den Jahren 1887 bis 1890 auch viele grössere Touren ausführte, dabei aber seiner sonst robusten Gesundheit zu viel zumutete. Auf Anfang des Jahres 1891 wurde Déglise dem Zentralbureau der Jura-Simplonbahn in Lausanne zugeteilt und hatte sich in erster Linie mit der Revision der eisernen Brücken zu beschäftigen. 1894 wurde er nach Bern auf das Bezirksbureau versetzt als Stellvertreter des Bezirksingenieurs. Am 1. Mai 1902 ging Déglise in seine letzte Stellung über, in welcher er bei einer Reihe von grössern Projekten erfolgreich mitgewirkt hat, bis er am 28. August nach einem Aufenthalte im Hochgebirge erkrankte, um nicht wieder zu genesen. Mit Déglise ist ein bescheidener, überaus pflichtgetreuer, gewissenhafter und tüchtiger Ingenieur von uns geschieden, dem alle, die ihn kannten und mit ihm in nähere Berührung gekommen sind, ein freundliches, ehrenvolles Andenken bewahren werden. *t.*

Literatur.

Die Pariser Stadtbahn. Ihre Geschichte, Linienführung, Bau-, Betriebs- und Verkehrsverhältnisse. Von Ludwig *Troske*, Professor an der technischen Hochschule zu Hannover. Mit 456 Textfiguren und 2 Tafeln. 1905. Verlag von Julius Springer in Berlin. Erweiterter Sonderabdruck aus der Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure 1903 - 1905. Preis geb. M. 7.—.

Der Verfasser gibt uns durch seine ausführliche, eingehende Beschreibung von Geschichte, Bau, Ausrüstung und Betrieb der Pariser Stadtbahn ein klares Bild von diesem Unternehmen, das durch seine kühne Linienführung, seine Einheitlichkeit in der Ausführung und durch seinen Erfolg im Betriebe vor allen ähnlichen ausgezeichnet ist. Er stützt seine Ausführungen auf wiederholtes Studium der im Bau befindlichen und der ausgeführten Anlagen an Ort und Stelle. Eine ausführliche Behandlung findet auch die Erzeugung und Verteilung der elektrischen Kraft und insbesondere das Dampfturbinen-Kraftwerk St. Ouen. Für die Veröffentlichung seiner interessanten Arbeit als Sonderabdruck, der einige Erweiterungen erfahren hat, wird man in Fachkreisen dem Verfasser dankbar sein.

Kalender für Strassen- und Wasserbau- und Kultur-Ingenieure. Begründet von *A. Rheinhard*. Neubearbeitet unter Mitwirkung von Fachgenossen von *R. Scheck*. Dreiunddreissigster Jahrgang. 1906. Verlag von J. F. Bergmann in Wiesbaden.. Preis 4 M.

In dem neuen Jahrgang sind im Kapitel «Wasserbau» die Abschnitte über Wasserversorgungsanlagen, Wasserbedarf, Anlage von Sammelbassins und Reinigung des Wassers neu bearbeitet worden Die Abschnitte «Kanalisation der Städte», «Klär- und Reinigungsanlagen», «Talsperren» wurden ergänzt. Der Abschnitt «Vermessungswesen» fand eine Neubearbeitung durch Professor *Hammer* in Stuttgart. Dem gehefteten Teil mit Notizkalender, mathematischen Tabellen und ganz kurzen Angaben über Hoch-, Tief- und Strassenbau sind beigeheftet eine Eisenbahnkarte in Farbendruck von Mitteleuropa 1 : 3 500 000 und ein Uebersichtsplan über die wichtigsten Wasserstrassen Norddeutschlands im Masstabe von 1 : 2 000 000 Etwas ausführlichere Abhandlungen sind dann in den drei gehefteten Teilen enthalten, in denen ausserdem zahlreiche Tabellen, Gesetze und Normen aufgezeichnet sind und dem eine Bezugsquellenliste beigefügt ist.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Protokoll der II. Sitzung im Winterhalbjahr 1905/1906

Mittwoch den 22. November 1905, abends 8 Uhr, auf der Schmiedstube.

Vorsitzender: Herr Strassenbahndirektor *A. Bertschinger*.
Anwesend 66 Mitglieder und Gäste.

Nach Begrüssung der in stattlicher Zahl erschienenen Mitglieder und Gäste durch den Präsidenten wird das Protokoll der letzten Sitzung verlesen und genehmigt.

In den Verein wird aufgenommen: Herr Ingenieur *M. Steiner;* neu angemeldet haben sich die Herren *Walter Frey*, Ingenieur der S. B. B. und Ingenieur *Hch. Glattfelder*.

Der Vorsitzende teilt mit, dass von der Festschrift zur Polytechnikums-Jubiläumsfeier noch eine Anzahl Exemplare vorhanden sind, die den Mitgliedern zum reduzierten Preise von 20 Fr. abgegeben werden.

Nachdem Herr Professor *K. E. Hilgard,* der in der letzten Sitzung als neuer Vereinspräsident gewählt wurde, für die auf ihn gefallene Wahl der Versammlung seinen Dank ausgesprochen, macht er einige sehr interessante Mitteilungen über den letzten Schiffahrtskongress in Mailand, speziell über die Organisation des «Internationalen ständigen Verbandes der Schiffahrtskongresse» und hebt die eminente Wichtigkeit dieser Kongresse besonders hervor. Der Bericht bietet eine willkommene Ergänzung zu den bereits am 7. Oktober in der «Schweiz. Bauzeitung» erschienenen Mitteilungen.

Im Anschluss hieran schlägt der Vorsitzende der Versammlung vor, der Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein möchte neuerdings zum Beitritt in diesen Schiffahrtsverband ersucht werden, was die Versammlung gutheisst.

Hierauf hält Herr Prof. Hilgard einen anderthalbstündigen Vortrag über: Neue Konstruktionstypen für Staudämme und Staumauern, über den ein besonderes Referat erscheinen wird. An der Diskussion beteiligten sich die Herren Ingenieure Maillart, Prof. Zwicky, Smallenburg, Oberst Ed. Locher, Probst und der Vortragende.

Schluss der Sitzung 11 Uhr. Der Aktuar: *E. P.*

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein *Maschineningenieur* nach Sumatra mit Beteiligung von 60 000 bis 100 000 Fr., Aussicht in leitende Stellung vorzurücken. (1409)

Ein industrielles Etablissement im Elsass *sucht* für einen seiner Giessereibetriebe einen jüngern tüchtigen *Ingenieur*, Elsässer oder Schweizer, mit Diplom des Zürcher Polytechnikums. Mindestens 1—2 Jahre Konstruktions- und Werkstattpraxis erforderlich. Spezialkenntnisse des Giessereibetriebes erwünscht, ebenso Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Lebensstellung. (1412)

Gesucht ein diplomierter *Elektrochemiker* (Anorganiker) für das Laboratorium einer grössern elektrochemischen Fabrik in Italien. Kenntnis der italienischen Sprache wird nicht verlangt. (1414)

On cherche de jeunes *élèves-ingénieurs* ayant fait leur diplôme, pour les usines françaises et italiennes d'une grande Compagnie des gaz. (1415)

Gesucht zwei tüchtige *Turbinen-Ingenieure* nach Oesterreich. Verlangt wird eine Praxis von mindestens zwei Jahren im Turbinenbau. (1416)

Auskunft erteilt: *Das Bureau der G. e. P.,* Rämistrasse 28, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
10. Dezbr.	Gemeinderat Hasler	Eschlikon (Zürich)	Anlage der Wasserversorgung der Gemeinde Eschlikon.
12. »	Vorsteher Bissegger	Schönenbaumgarten (Thurgau)	Schreiner-, Schlosser-, Installations-, Parkett- und Malerarbeiten, steinerner Bodenbelag, Rolladen und Rouleaux, Beschläglieferung, hölzerne Treppen, Warmwasserheizung für das Schulhaus in Zuben-Schönenbaumgarten.
12. »	Regierungsstatthalteramt	Frutigen (Bern)	Erd-, Maurer- und Zementarbeiten für das neue Bezirksspital Frutigen.
14. »	Gemeinderatskanzlei	Häggenschwil (St. Gall)	Erstellung einer 3 *m* breiten Strasse von Bur nach Däschlehausen. Länge 355 *m*.
15. »	Gemeinderatskanzlei	Neu St. Johann »	Fortsetzung der Aemelsbergstrasse, Gemeinde Krummenau. Voranschlag etwa 40 000 Fr.
16. »	Jäggi, Bautechniker	Hersiwil (Solothurn)	Gipser-, Schreiner-, Glaser-, Maler-, Tapezierer- und Installationsarbeiten, ferner Lieferung von Rolljalousien, Tragöfen, Feuerherden, Parkett- und Euböolith-Böden und elektrischem Läutewerk für den Pfarrhaus-Neubau Derendingen.
16. »	Gemeinderatskanzlei	Meilen (Zürich)	Erstellung eines Warthäuschens mit Aborten beim Dampfschiffsteg in Dorfmeilen.
16. »	Hochbauamt	Zürich (Postgebäude)	Lieferung der Gussgestelle und Schreinerarbeiten zu 800 Schulbänken.
17. »	Fritz Strub	Arisdorf (Baselland)	Oeffnen der Drainagegräben und Röhrenlegung (7828 *m*), sowie Liefern von rund 700 Stück (10 *cm* bis 80 *cm* l. W.) Zementröhren für die Drainage in Arisdorf.
18. »	Kantonsrat Hediger	Muotathal (Schwyz)	Sämtliche Bauarbeiten für das «Hotel des Grottes» in Muotathal.
20. »	Kantonales Hochbauamt	Zürich, untere Zäune 2	Erdarbeiten zum Neubau für Hochschule und Kantonsschule Zürich.
28. »	Bureau der Bauleitung	Basel, Wallstr. 19	Unterbauarbeiten für die neue Münchensteiner-Strassenbrücke im Bahnhofe Basel.
31. »	R. Ammann-Straehl, Arch.	Aarau	Neue Bestuhlung und Fussböden in Pitch-pine oder Tannenholz für die Stadtkirche in Laufenburg.